

Sternsinger von Sturmböen ausgebremst

Schlicht (ct). Trotz sehr stürmischen Wetters trafen sich die Sternsinger-Gruppen der Pfarrei St. Georg Schlicht am Mittwoch mit ihrem Betreuer Herrn Werner Rieger in der Pfarrkirche zur Ausendung. Dort segnete Pfarrvikar Hruday Madanu die mit Turbanen, Kronen, edlen Gewändern und kleinen Weihrauchfässern ausgestatteten „Minis“. Das Motto der diesjährigen Aktion lautet: Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit.

Starker Regen und vor allem die heftigen Windböen verhinderten dann aber, dass die Sternsinger zu Fuß die Häuser in der Pfarrei aufsuchen

konnten. Einige engagierte Eltern brachten per Auto dennoch die eine oder andere Gruppe in die umliegenden kleineren Ortschaften wie Altmannsberg, Seiboldsrict, Sollnes und Schlüsselhof. Jedem Haus und seinen Bewohnern wünschten die Sternsinger mit der Aufschrift „Christus mansionem benedicat“ Gottes Segen für das neue Jahr und brachten den Segen auf Wunsch auch an den Türen an. Die Sternsinger wollen die restlichen Straßenzüge und Ortschaften am Samstag nach dem Gottesdienst -hoffentlich bei freundlicherem Wetter- aufsuchen.



Bild (ct). Pfarrvikar Hruday Madanu (li.) sendete die Schlichter Sternsinger in der Pfarrkirche aus.